

Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Sie sind gemäß § 39 Waffengesetz (WaffG) verpflichtet, der zuständigen Behörde die zur Durchführung des Gesetzes erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister und eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle ein.

Eingangsvermerk / Eingangsstempel

Antrag auf Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis

Bitte beachten Sie: Personen, die noch nicht das 25. Lebensjahr vollendet haben, benötigen grundsätzlich für die erstmalige Erteilung einer Erlaubnis zum Erwerb und Besitz einer Schusswaffe ein auf eigene Kosten beizubringendes amts- oder fachärztliches oder fachpsychologisches Zeugnis über die geistige Eignung (§ 6 Abs. 3 WaffG). - gilt nicht für Jäger -

1. Antragsteller

- ausländischer Angehöriger der in der Bundesrepublik Deutschland stationierten ausländischen Streitkräfte oder deren Ehegatte und unterhaltsberechtigten Kinder.
- eine Person, die zum Schutze ausländischer Luftfahrzeuge und Seeschiffe eingesetzt ist.
- Deutsche im Sinne des Artikel 116 des Grundgesetzes, die ihren gewöhnlichen Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereiches des Waffengesetzes haben.

2. Antrag

- Waffenbesitzkarte (grüne WBK) zum Gebrauch und Besitz einer/mehrerer Waffen (Jäger)** (§ 10 Abs. 1 Satz 1 1. Alt. WaffG)
- Waffenbesitzkarte als Sportschütze (gelbe WBK)** (nach § 14 Abs. 4 Satz 1 WaffG)
- Waffenbesitzkarte als Sportschütze (grüne WBK)** (nach § 14 Abs. 2 Satz 1 WaffG)
- Waffenbesitzkarte für Waffensammler oder Waffensachverständige** (§§ 17 und 18 WaffG)
- Erwerb und Besitz infolge eines Erbfalls**

3. Angaben zur Person

Name, Vorname(n), ggf. frühere Namen		Staatsangehörigkeit	
Geburtsdatum	Geburtsort		
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)			
Adresszusatz		Staat	
Telefon	Telefax		Email

Anschrift letzter deutscher Wohnsitz (Straße, Hausnr.)		PLZ	Ort
Letzte zuständige Waffenbehörde			

4. Antragsbegründung

- Gem. § 4 Abs. 1 Nr. 4, § 8 WaffG setzt eine waffenrechtliche Erlaubnis den Nachweis eines entsprechenden Bedürfnisses voraus -

Ich bin (erforderliche Nachweise bitte beifügen)

- Sportschütze** **Jäger** **Sammler/Waffensachverständiger**

5. Angaben zur Waffe/n

Welche Art von Waffen/Munition wollen Sie erwerben/haben Sie erworben/übernommen:					
Lfd. Nr.	Art der Waffe	Kaliber	Hersteller oder Warenzeichen	Typ, Modell	Herstellungsnummer
1					
2					
3					

Angaben zum bisherigen Besitzer (erforderliche Herkunftsnachweise bitte dem Antrag beifügen)

Name, Vorname	<input type="checkbox"/> Privat	<input type="checkbox"/> Händler
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)		

6. Angaben zur Aufbewahrung der Waffen (erforderliche Nachweise bitte dem Antrag beifügen)

Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)	<input type="checkbox"/> wie Anschrift (Angaben zur Person)
Klassifizierung Sicherheitsbehältnis	

7. Angaben im Fall einer Erbfolge

<input type="checkbox"/> Ich habe die Waffe/n im Wege der Erbfolge übernommen und war mit dem Verstorbenen verwandt.	Grad der Verwandtschaft
<input type="checkbox"/> Ich kann ein Bedürfnis nach § 8 oder §§13 ff. WaffG geltend machen <input type="checkbox"/> Ich kann kein waffenrechtliches Bedürfnis geltend machen und habe daher die Schusswaffen durch ein dem Stand der Technik entsprechendes Blockiersystem gesichert.	Beizufügende Anlagen bei Erbfolge – Kopie der Sterbeurkunde, – Kopie des Testaments oder Erbscheins, – schriftliche Verzichtserklärung evtl. Miterben – im Original die waffenrechtliche/n Erlaubnis/se des Verstorbenen

8. Erklärung zu Ermittlungsverfahren

Ich versichere, dass ich in dem Land meines derzeitigen Wohnsitzes nicht gerichtlich vorbestraft bin und gegen mich derzeit kein gerichtliches Strafverfahren oder Ermittlungsverfahren anhängig ist.

-Nicht Zutreffendes bitte streichen und den dem Verfahren zugrunde liegenden Sachverhalt unter Angabe des Aktenzeichens des Verfahrens **auf einem gesonderten Blatt** kurz erläutern -

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit. Darüber hinaus bin ich mit der Mitteilung der ordnungsgemäßen Aufbewahrung an die örtliche deutsche Waffenbehörde einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift des Antragstellers

Anlagen

- Kopie Personalausweis / Reisepass (zwingend für die Bearbeitung erforderlich)
- Bescheinigung vom Schießsportverband
- Kopie aktueller Jagdschein
- Kopie Kaufvertrag oder Zertifikat des Waffenschrankes, ansonsten Bilder vom Typenschild und geöffnetem Waffenschrank
- Herkunftsnachweis Waffe/n (Kaufvertrag, Überlassungsvertrag, etc.)